

Intel

Das Unternehmen

Die Aktiengesellschaft Intel Corporation hat Ihren Hauptsitz in Santa Clara (Kalifornien) in den Vereinigten Staaten von Amerika. Wie der Unternehmensname schon andeutet ist Intel, *integrated electronics*, ein Halbleiterhersteller und ist vor allem für Mikroprozessoren bekannt. Die Chipssätze werden für Mainboards, Speicher, Netzwerkkarten und CPU's verwendet.

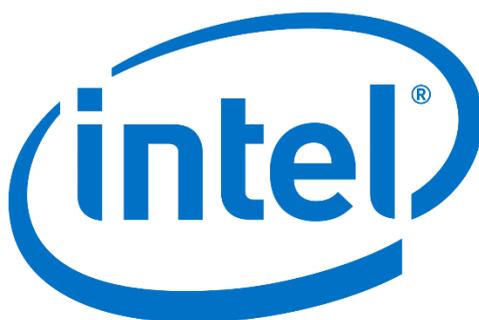
Des Weiteren werden die Produkte von Intel in Datenspeicher, Gaming, 5G Funknetzen, Rechenzentren, künstlichen Intelligenz, Clouds, Tablets, Smartphones, Heimnetzwerke, Server und Kameras verwendet.

Der Konkurrenzkampf in diesem Geschäftsfeld ist stark. Je nach Geschäftsbereich konkurriert Intel mit Broadcom, Samsung, Toshiba, SK Hynix, Nvidia, IBM, AMD, Freescale, Marvel, AMCC und vielen weiteren hervorragenden Aktiengesellschaften.

Produkte und Lösungen von Intel

Hier erfahren Sie mehr über die Produkte von Intel:

<https://www.intel.de/content/www/de/de/products/processors/core.html>



Risikofaktoren

Wechselkurse und Rohstoffpreise

Intel ist von Veränderungen der Wechselkurse, Zinssätze und der Aktien- und Rohstoffpreise abhängig. Das Risikomanagement von Intel kann zwar die Risiken reduzieren, jedoch nicht ganz ausschließen.

Veränderung in der Produktnachfrage

Die Nachfrage nach den Produkten von Intel ist variabel und schwer vorhersehbar. Die Produkte werden auf diversen Marktsegmenten eingesetzt und sind schwierig zu prognostizieren. Beispielsweise kann es sein, dass die Nachfrage einiger Produkte in einem oder mehreren Marktsegmenten steigen, während die Nachfrage in anderen Marktsegmenten sinkt.

Die Nachfrage ist von folgenden globalen und regionalen Faktoren abhängig:

- Verbrauchervertrauen
- Einkommensniveau der Kunden
- Kreditvergabe an Verbraucher
- Energie und Rohstoffpreise
- Kundenauftragsmuster
- Marktakzeptanz und Branchenunterstützung
- Kundenproduktbedürfnisse
- Preisdruck
- Produkte der Wettbewerber
- Technologietrends
- Wachstumsverlangsamung
- Unsicherheiten der Finanzwirtschaft oder Geldpolitik
- Inflation
- IT-Infrastruktur
- Cybersicherheits- und Datenschutzrisiken

Aufgrund der Komplexität der Produkt-Fertigungsprozesse von Intel ist es durchaus möglich, dass Intel nicht in der Lage ist flexibel und rechtzeitig auf Nachfrageschwankungen reagieren zu können. Dadurch können Gebühren und Kosten deutlich ansteigen.

Auswertung der aktuellen Geschäftsbilanz

Intel zeigt beeindruckende Bilanzkennzahlen. Die Eigenkapitalquote ist hoch, die Verschuldung nimmt ab und die Unternehmensrendite ist hervorragend. Gleichzeitig zeigt Intel ein hohes Wachstum. Eine Aktiengesellschaft, die solche Geschäftszahlen zeigt ist in der Regel sehr begehrt und teuer bewertet. Dieses ist bei Intel aktuell nicht der Fall. Die Aktie von Intel ist, historisch gesehen, sehr günstig bewertet.

Finanzielle Stabilität

Die Kennzahlen der finanziellen Stabilität zeigen ein überaus positives Ergebnis. Mit einer Eigenkapitalquote von 58 % ist das Unternehmen sehr gut aufgestellt. Die Verschuldungsquote und der Goodwill sind gering. Die Anlagenabdeckung ist ebenso gegeben. Zusammengefasst ist die Aktie von Intel sehr sicher und zeigt keine Risiken.

Ertrag und Rentabilität

Die Rendite von Intel liegt deutlich über dem Durchschnitt. Vor allem im Geschäftsjahr 2018 ist Intel deutlich rentabler geworden. Hier ein Ausschnitt aus dem Wallpaper:

- Eigenkapitalrendite \approx 30 %
- Umsatzrendite \approx 30 %
- EBIT Marge \approx 33 %
- Free Cash Flow Marge \approx 22 %
- Das Return of Investigation \approx 17 %



Working Capital Management

Auch im Bereich Working Capital Management hat das Unternehmen Fortschritte gemacht. Die Liquidität wurde in den letzten Geschäftsjahren reduziert, sodass Intel rentabler wirtschaften kann. Natürlich ist Intel weiterhin liquide und finanziell gut aufgestellt.

Aktienkurs

Wie bereits erwähnt ist die Aktie von Intel günstig bewertet. Das Kurs Buchwert Verhältnis liegt bei ca. 3,4. Für ein solch rentables Unternehmen ist dieser Wert sehr niedrig. Das aktuelle KGV liegt bei ca. 11,8. Somit liegt das aktuelle Kurs Gewinn Verhältnis deutlich unter dem historischen Wert von 16. Auch die enorm bedeutsame Kennzahl EV (Enterprise Value) / EBIT zeigt ein sehr günstiges Ergebnis. In Kombination mit der hervorragenden Unternehmensrendite und finanziellen Stabilität des Unternehmens ist.

Historischer Aktienkurs





Rechtlicher Hinweis nach WPHG

Die Aktienbewertungen auf dieser Webseite beruhen auf das entwickelte Bewertungsschema von Aktiencheck24. Diese Analysen stellen keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung von Aktien oder anderen Wertpapieren dar.

Sie alleine tragen die Verantwortung von Ihren Investments. Aktiencheck24.de übernimmt keine Haftung und ist für Ihr Handeln nicht verantwortlich.

Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Seien Sie sich bewusst, dass jedes Investment zu einem Totalverlust führen kann!